



Statistische Berichte

* J 11 — j/81

Ausgegeben am 14. Juni 1982

Zahlungsschwierigkeiten in Nordrhein-Westfalen

1981

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	2
Tabellenteil	
1. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1981 nach wirtschaftlicher Gliederung	6
2. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1981 nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Höhe der angemeldeten Forderungen	8
3. Beantragte Konkursverfahren 1981 nach der Höhe der ange- meldeten Forderungen, wirtschaftlicher Gliederung, Rechts- formen sowie Alter der Unternehmen	9
4. Voraussichtliche finanzielle Ergebnisse der im Jahre 1980 er- öffneten und bis zum 31. 12. 1981 abgeschlossenen Konkurs- verfahren nach wirtschaftlicher Gliederung	10
5. Voraussichtliche finanzielle Ergebnisse der im Jahre 1980 er- öffneten und bis zum 31. 12. 1981 abgeschlossenen Konkurs- verfahren nach Rechtsformen	16
6. Voraussichtliche finanzielle Ergebnisse der im Jahre 1980 eröffneten und bis zum 31. 12. 1981 abgeschlossenen Vergleichsverfahren	18

Vorbemerkung

1. Insolvenzen 1981

Entwicklung 1980/81

Mit 3 632 Konkurs- und Vergleichsverfahren weist das Jahr 1981 in Nordrhein-Westfalen den bisher höchsten Stand der Nachkriegszeit auf. Diese Zahl übertraf um 24,1 % (705 Fälle) das Ergebnis des Vorjahres (1980/79: + 17,5 %). Die einzelnen Quartale verzeichneten – mit Ausnahme des 2. Quartals – Steigerungen von rd. drei Zehntel. Ursächlich dürfte für diese Entwicklung die schlechte Konjunkturlage und das hohe Zinsniveau sein. Von den gesamten Konkursen und Vergleichsverfahren entfielen 2 831 oder 77,9 % (1980: 74,5 %) auf Unternehmen. Die Organisationen ohne Erwerbscharakter, privaten Haushalte und Nachlässe waren insgesamt mit 801 Verfahren beteiligt. Gegenüber dem Vorjahr nahmen die Unternehmensinsolvenzen um 29,7 % zu, die Verfahren der übrigen Gemeinschuldner dagegen um nur 7,5 %.

Anträge auf Eröffnung eines Konkursverfahrens wurden in 3 601 Fällen (einschl. 5 Anschlußkonkurse) gestellt, das sind 24,2 % mehr als 1980. Mehr als zwei Drittel der Anträge lehnten die Amtsgerichte ab, da die vorab geschätzte Konkursmasse nicht einmal zur Deckung der Verfahrenskosten ausreichte; nur in 1 154 Fällen wurde der Eröffnung entsprochen.

Konkurs- und Vergleichsverfahren 1977 bis 1981

Jahr	Beantragte Konkursverfahren			Eröffnete Vergleichsverfahren		Insolvenzen ¹⁾	
	insgesamt	und zwar		insgesamt	darunter von Unternehmen	insgesamt	darunter von Unternehmen
		von Unternehmen	Anschlußkonkurse				
1977	2 555	1 991	7	49	48	2 597	2 032
1978	2 662	1 929	7	32	30	2 687	1 952
1979	2 456	1 799	9	44	40	2 491	1 831
1980	2 899	2 155	2	30	29	2 927	2 182
1981	3 601	2 803	5	36	33	3 632	2 831
1. Vierteljahr	871	649	3	9	7	877	653
2. Vierteljahr	779	578	—	12	12	791	590
3. Vierteljahr	941	741	1	6	6	946	746
4. Vierteljahr	1 010	835	1	9	8	1 018	842

1) ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist

Die Möglichkeit der Schuldenregulierung mit Hilfe eines gerichtlichen Vergleichsverfahrens konnten 1981 nur 36 in Zahlungsschwierigkeiten geratene Gemeinschuldner in Anspruch nehmen (1980: 30). Der Anteil der eröffneten Vergleiche an den Gesamtinsolvenzen lag damit unverändert bei 1 %.

Wirtschaftliche Gliederung

Die Zahl der Unternehmensinsolvenzen stieg mit Ausnahme der Land- und Forstwirtschaft (– 7 %) in allen anderen Wirtschaftsbereichen. Die meisten Zahlungseinstellungen wurden – wie 1980 – beim Handel registriert. Dort erhöhten sie sich um fast ein Drittel auf 726 Fälle. Der Einzelhandel war allein mit 427 Verfahren beteiligt (+ 45,2 %). Beim Dienstlei-

Konkurs- und Vergleichsverfahren 1980 und 1981 nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Beantragte Konkursverfahren								Eröffnete Vergleichsverfahren		Insolvenzen ¹⁾ insgesamt	
	eröffnet		mangels Masse abgelehnt		insgesamt		darunter Anschlußkonkurse		1980	1981	1980	1981
	1980	1981	1980	1981	1980	1981	1980	1981				
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	8	10	35	29	43	39	—	—	—	1	43	40
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	231	282	264	355	495	637	—	1	6	14	501	650
Baugewerbe	105	157	350	412	455	569	—	—	4	2	459	571
Handel	201	261	334	456	535	717	1	2	14	11	548	726
Großhandel und Handelsvermittlung	111	111	138	185	249	296	1	1	6	4	254	299
Einzelhandel	90	150	196	271	286	421	—	1	8	7	294	427
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	22	43	81	101	103	144	—	—	1	2	104	146
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	4	2	9	19	13	21	—	—	—	—	13	21
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	152	216	359	460	511	676	1	2	4	3	514	677
Unternehmen zusammen	723	971	1 432	1 832	2 155	2 803	2	5	29	33	2 182	2 831
darunter Handwerk	69	99	124	144	193	243	1	—	4	1	196	244
Organisationen ohne Erwerbscharakter, private Haushalte, Nachlässe und nicht zuzuordnen	186	183	558	615	744	798	—	—	1	3	745	801
Insgesamt	909	1 154	1 990	2 447	2 899	3 601	2	5	30	36	2 927	3 632

1) ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist

stungsgewerbe einschl. der freien Berufe mußten 677 Unternehmen aufgeben, 31,7 % mehr als im vorangegangenen Jahr. Hier lag der Schwerpunkt bei der Vermögensverwaltung (214 Fälle) und beim Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe (139). Das Verarbeitende Gewerbe mußte 650 Unternehmenszusammenbrüche hinnehmen (+ 29,7 %), vor allem im Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau (205) und im Holz-, Papier- und Druckgewerbe (144). Die Entwicklung innerhalb des Baugewerbes, das 571 Insolvenzen verzeichnete (+ 24,4 %), ist etwas differenzierter zu betrachten. Weniger stark von der Bauflaute betroffen war das Ausbau- und Bauhilfsgewerbe mit einem Plus von 11,6 % gegenüber + 27,7 % beim Bauhauptgewerbe.

Auf 10 000 umsatzsteuerpflichtige Unternehmen kamen insgesamt 61 insolvente Unternehmen¹⁾. Mehr als doppelt so hoch war die Insolvenzhäufigkeit im Baugewerbe (128). Im Verarbeitenden Gewerbe lag sie bei 78, im Dienstleistungsbe- reich und im Handel bei je 45 Verfahren.

Rechtsform

Ihrer Rechtsform nach waren im Berichtsjahr 44,8 % der von einem Insolvenzverfahren betroffenen Unternehmen Gesellschaften mit beschränkter Haftung (1980: 43,2 %). Der Anteil der in das Handelsregister eingetragenen und nicht eingetragenen Einzelunternehmen verringerte sich von 43,5 % im Jahr 1980 auf 39,9 % in 1981. Auf Personengesellschaften entfielen 15 %. Gegenüber dem Vorjahr stieg bei allen Unternehmensformen die Insolvenzzahl. Die höchste Steigerungsrate wurde bei den Personengesellschaften (+ 47,9 %) und bei den Gesellschaften mit beschränkter Haftung (+ 34,7 %) verzeichnet. Bezieht man die Zahl der insolventen Unternehmen der einzelnen Rechtsformen auf die Gesamtzahl der Unternehmen der entsprechenden Rechtsform, so ergibt sich eine Insolvenzhäufigkeit auf 10 000 Unternehmen bei den Gesellschaften mit beschränkter Haftung von 183²⁾, bei Personengesellschaften von 68 und bei den Einzelunternehmen von 30³⁾.

Konkurs- und Vergleichsverfahren 1980 und 1981 nach Rechtsformen

Rechtsform	Beantragte Konkursverfahren								Eröffnete Vergleichsverfahren		Insolvenzen ¹⁾ insgesamt	
	eröffnet		mangels Masse abgelehnt		insgesamt		darunter Anschlußkonkurse					
	1980	1981	1980	1981	1980	1981	1980	1981	1980	1981	1980	1981
Nicht eingetragene Unternehmen	145	175	718	841	863	1 016	—	—	3	5	866	1 021
Einzelunternehmen	42	54	37	48	79	102	—	—	4	6	83	108
Personengesellschaften (OHG, KG)	180	245	96	167	276	412	—	1	12	15	288	426
darunter												
GmbH und Co. KG	125	178	64	115	189	293	—	—	5	5	194	298
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	355	493	579	773	934	1 266	2	4	10	7	942	1 269
darunter												
Komplementär-GmbH	60	86	69	105	129	191	1	—	3	—	131	191
Aktiengesellschaften (einschl. KGaA)	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1
Eingetragene Genossenschaften	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Unternehmen	1	4	2	2	3	6	—	—	—	—	3	6
Unternehmen zusammen	723	971	1 432	1 832	2 155	2 803	2	5	29	33	2 182	2 831
davon waren unter 8 Jahre alt	501	626	1 267	1 611	1 768	2 237	1	4	11	15	1 778	2 248
8 und mehr Jahre alt	222	345	165	221	387	566	1	1	18	18	404	583
Natürliche Personen	58	69	438	499	496	568	—	—	1	3	497	571
darunter												
Gesellschafter	23	19	33	24	56	43	—	—	—	—	56	43
Nachlässe	128	111	114	108	242	219	—	—	—	—	242	219
darunter												
ehemalige Unternehmen	7	3	3	3	10	6	—	—	—	—	10	6
Sonstige Gemeinschuldner	—	3	6	8	6	11	—	—	—	—	6	11
Andere Gemeinschuldner zusammen	186	183	558	615	744	798	—	—	1	3	745	801
Insgesamt	909	1 154	1 990	2 447	2 899	3 601	2	5	30	36	2 927	3 632

1) ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist

Das Risiko des finanziellen Zusammenbruchs ist bei Unternehmen in den ersten Jahren nach der Gründung besonders groß. Knapp vier Fünftel der insolventen Unternehmen (2 248) hatten weniger als acht Jahre bestanden. Bei diesen jungen Unternehmen lag die Zunahme mit 26,4 % entgegen vorjährigen Beobachtungen beachtlich unter der der älteren Unternehmen, die 44,3 % ausmachte.

Höhe der angemeldeten Forderungen

Für 3 116 beantragte Konkursverfahren haben die Amtsgerichte voraussichtliche Forderungen in Höhe von 2,1 Mrd. DM angegeben; für die übrigen 485 Fälle waren sie noch unbekannt. Im Jahr 1980 beliefen sich die von den Gläubigern angemeldeten Forderungen der 2 457 Konkurse auf 1,2 Mrd. DM. Damit erhöhten sich im Berichtsjahr die Forderungen

1) Insolvenzen (ohne Anschlußkonkurse) bezogen auf die Umsatzsteuerpflichtigen des Jahres 1978 mit einem steuerbaren Umsatz von 12 000 DM und mehr — 2) Insolvenzen (ohne Anschlußkonkurse) bezogen auf den Bestand der Gesellschaften mit beschränkter Haftung gem. der Statistik der Kapitalgesellschaften (Stand 1. 1. 1981) — 3) Insolvenzen (ohne Anschlußkonkurse) der Personengesellschaften bzw. Einzelunternehmen bezogen auf die entsprechenden Umsatzsteuerpflichtigen des Jahres 1978 mit einem steuerbaren Umsatz von 12 000 DM und mehr

(+ 76,1 %) überproportional zu der Zahl der Konkursverfahren (+ 26,8 %). Im Durchschnitt je Verfahren kletterten die Forderungen von 483 000 DM auf 671 000 DM. Den Ausschlag für diese Entwicklung gaben die Millionenkonkurse, die um 45,3 % auf 417 zunahmen. Die glaubhaft gemachten Forderungen stiegen für diese Fälle sogar um gut neun Zehntel auf 1,6 Mrd. DM.

Beantragte Konkursverfahren*) 1980 und 1981 nach der Höhe der angemeldeten Forderungen

Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... DM	1980		1981	
	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 1 000	19	0,7	32	0,9
1 000 — 10 000	355	12,2	368	10,2
10 000 — 50 000	565	19,5	594	16,5
50 000 — 100 000	307	10,6	420	11,7
100 000 — 500 000	695	24,0	983	27,3
500 000 — 1 000 000	229	7,9	302	8,4
1 000 000 — 5 000 000	244	8,4	349	9,7
5 000 000 — 10 000 000	33	1,1	39	1,1
10 000 000 und mehr	10	0,3	29	0,8
Unbekannt	442	15,2	485	13,5
Insgesamt	2 899	100	3 601	100

*) einschl. Anschlußkonkurse

2. Wechsel- und Scheckproteste 1981

Die Entwicklung der Wechselproteste und nicht eingelösten Schecks zeigt einen weiteren Rückgang der Zahlungsmoral der Schuldner auf. Von den Kreditinstituten wurden im Berichtsjahr 55 953 Wechsel mit einem Betrag von insgesamt 399 Mill. DM zu Protest gegeben. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Zunahme der Fälle um ein Achtel und der Wechselbeträge um ein Viertel. Im Durchschnitt je Wechsel stieg der Betrag von 6 450 DM auf 7 150 DM.

Wechsel- und Scheckproteste 1977 — 1981 von Kreditinstituten*)

Jahr	Wechselproteste		Nicht eingelöste Schecks	
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM
1977	54 192	230	493 281	664
1978	48 911	219	494 264	633
1979	49 180	269	514 736	748
1980	49 907	321	579 992	1 015
1981	55 953	399	661 434	1 128

*) einschl. Landeszentralbank, jedoch ohne Deutsche Bundespost und ohne Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1972 weniger als 10 Mill. DM betrug

Die Zahl der von Geldinstituten nicht eingelösten Schecks nahm ebenfalls zu. Die 661 434 Scheckproteste (+ 14 %) bezogen sich auf einen nicht gedeckten Betrag von 1,1 Mrd. DM (+ 11,1 %); durchschnittlich waren dies je nicht eingelösten Scheck 1 700 DM (1980: 1 750 DM).

3. Insolvenzverluste 1980

Bis Ende 1981 waren von den im Jahr 1980 eröffneten Verfahren 782 Konkurse und 20 Vergleiche (ohne 2 Anschlußkonkurse) soweit abgewickelt, daß das finanzielle Ergebnis dieser Fälle feststand. Die Abwicklungsquoten lagen bei den Konkursen mit 86 % und bei den Vergleichen mit 71,4 % jeweils unter denen des Vorjahres (88,8 % bzw. 88,1 %). Die Insolvenzverluste beliefen sich auf insgesamt 1,3 Mrd. DM, das sind 17,3 % weniger als 1979.

Bei 614 der abgewickelten Konkursverfahren war eine Konkursmasse vorhanden. Von den bevorrechtigten Forderungen (236,2 Mill. DM) konnten 28,2 % (1979: 11,5 %), von den nicht bevorrechtigten (982,7 Mill. DM) jedoch nur 4,2 % (1979: 2,3 %) gedeckt werden. Die Verluste der Gläubiger bezifferten sich dadurch auf 1,1 Mrd. DM. Weitere 168 Verfahren wurden noch nach Konkurseröffnung mangels Masse eingestellt; für sie waren Forderungen von 156,7 Mill. DM angemeldet worden.

Durch Erlaßvergleiche wurden 18 der eröffneten Vergleichsverfahren abgeschlossen. Die Vergleichsquote lag — bei einer Schuldenmasse von 9,4 Mill. DM — bei durchschnittlich 41 % (1979: 41,2 %). Der erlassene Betrag belief sich auf 5,5 Mill. DM. Zwei weitere eröffnete Vergleichsverfahren wurden durch Stundungsvergleich abgewickelt.

Verluste nach wirtschaftlicher Gliederung

Auf 639 der in 1980 eröffneten und bis Ende 1981 abgewickelten Unternehmensinsolvenzen entfielen mit 1,2 Mrd. DM (+ 2,7 % gegenüber 1979) gut neun Zehntel der gesamten Insolvenzverluste (1979: 72,8 %). Den größten Anteil daran hatte das Verarbeitende Gewerbe mit 594,8 Mill. DM und das Dienstleistungsgewerbe mit 263,9 Mill. DM.

Verluste der 1980 eröffneten und bis zum 31. 12. 1981 abgeschlossenen Konkurs- und Vergleichsverfahren nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Konkursverfahren		Vergleichsverfahren ¹⁾			Insolvenz- verluste insgesamt	
	erfaßte Ver- fahren ²⁾	Konkurs- ver- luste	erfaßte Ver- fahren	abgeschlossene Verfahren mit Erlaß			
				Anzahl	erlassener Betrag		
	Anzahl	1 000 DM	Anzahl		Anzahl	1 000 DM	%
Unternehmen zusammen	620	1 145 082	19	17	5 501	1 150 583	90,4
darunter							
Verarbeitendes Gewerbe							
(ohne Baugewerbe)	191	593 287	6	5	1 528	594 815	46,7
Baugewerbe	91	109 052	3	3	992	110 044	8,6
Handel	172	160 146	9	8	2 967	163 113	12,8
Großhandel und Handelsvermittlung	98	109 107	4	3	1 473	110 580	8,7
Einzelhandel	74	51 039	5	5	1 494	52 533	4,1
Dienstleistungen von Unter- nehmen und freien Berufen	134	263 863	1	1	14	263 877	20,7
Organisationen ohne Erwerbscharakter, private Haushalte, Nachlässe und nicht zuzuordnen	162	122 358	1	1	24	122 382	9,6
Insgesamt	782	1 267 440	20	18	5 525	1 272 965	100

1) durch bestätigten Vergleich beendete Verfahren — 2) mit finanziellem Ergebnis erfaßte Verfahren einschl. derjenigen, die nach Eröffnung mangels Masse eingestellt wurden

Während das Verarbeitende Gewerbe (+ 172,4 %), das Baugewerbe (+ 36,6 %), das Kredit- und Versicherungsgewerbe (1979 keine Insolvenzverluste) und das Dienstleistungsgewerbe (+ 11,8 %) gegenüber dem Vorjahr einen Anstieg der Verluste zu verzeichnen hatten, nahmen diese im Bereich der Land- und Forstwirtschaft (– 94,4 %), im Handel (– 69,2 %) und im Bereich Verkehr und Nachrichtenübermittlung (– 49,5 %) ab.

Die durchschnittlichen Gesamtverluste lagen mit 1,6 Mill. DM um gut ein Viertel unter den vorjährigen (2,1 Mill. DM). Bei den Unternehmen beliefen sie sich auf 1,8 Mill. DM. Über den durchschnittlichen Verlusten aller Unternehmen lagen das Verarbeitende Gewerbe mit 3 Mill. DM und das Dienstleistungsgewerbe mit 2 Mill. DM.

Auf Organisationen ohne Erwerbscharakter, private Haushalte und Nachlässe entfielen mit 122,4 Mill. DM (– 70,8 %) knapp ein Zehntel der gesamten Insolvenzverluste. Im Durchschnitt je Verfahren betrugen sie 0,8 Mill. DM (1980: 2,6 Mill. DM).

Verluste nach Rechtsform

Mit 540,8 Mill. DM hatten die Personengesellschaften — darunter die GmbH und Co. KG mit 377,9 Mill. DM — den größten Anteil an den Insolvenzverlusten aller Unternehmen (47 %). Ihre Verluste lagen damit um 44,6 % höher als im Jahr zuvor. Die Gesellschaften mit beschränkter Haftung folgten mit 484,2 Mill. DM (– 25,9 %), was einem Anteil von 42,1 % entspricht. Durchschnittlich kamen die Personengesellschaften auf einen Verlust von 3,4 Mill. DM je Verfahren und die Gesellschaften mit beschränkter Haftung auf 1,6 Mill. DM.

Die Verluste im Durchschnitt je insolventem Unternehmen waren bei den acht und mehr Jahre alten Unternehmen (3,3 Mill. DM) um das Dreifache höher als bei Unternehmen, die bis zu acht Jahre bestanden hatten (1,1 Mill. DM).

Verluste der 1980 eröffneten und bis zum 31. 12. 1981 abgeschlossenen Konkurs- und Vergleichsverfahren von Unternehmen nach Rechtsformen

Rechtsform	Konkursverfahren		Vergleichsverfahren ¹⁾			Insolvenz- verluste insgesamt	
	erfaßte Ver- fahren ²⁾	Konkurs- ver- luste	erfaßte Ver- fahren	abgeschlossene Verfahren mit Erlaß			
				Anzahl	erlassener Betrag		
	Anzahl	1 000 DM	Anzahl		1 000 DM	%	
Unternehmen zusammen	620	1 145 082	19	17	5 501	1 150 583	100
darunter							
nicht eingetragene Unternehmen	131	66 046	3	3	188	66 234	5,8
Einzelunternehmen	35	58 219	3	3	929	59 148	5,1
Personengesellschaften (OHG, KG)	147	537 579	10	8	3 195	540 774	47,0
darunter							
GmbH und Co. KG	105	376 761	4	3	1 117	377 878	32,8
Gesellschaften mbH	306	483 038	3	3	1 189	484 227	42,1
darunter							
Komplementär-GmbH	51	141 168	—	—	—	141 168	12,3
davon waren unter 8 Jahre alt	429	487 388	8	8	2 792	490 180	42,6
8 und mehr Jahre alt	191	657 694	11	9	2 709	660 403	57,4

1) durch bestätigten Vergleich beendete Verfahren — 2) mit finanziellem Ergebnis erfaßte Verfahren einschl. derjenigen, die nach Eröffnung mangels Masse eingestellt wurden

1. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1981 nach wirtschaftlicher Gliederung

Nr. der Grund- systematik	Wirtschaftliche Gliederung	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichs- verfahren	Insolvenzen insge- samt ¹⁾
		eröffnet	mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter Anschluß- konkurse		
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	10	29	39	—	1	40
05	darunter Fischerei und Fischzucht, gewerbl. Gärtnerei und gewerbl. Tierhaltung	5	19	24	—	1	25
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	—	—	—	—	—	—
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	282	355	637	1	14	650
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoff- industrie) und Mineralölverarbeitung	3	10	13	—	—	13
20 0	darunter chemische Industrie (einschl. Kohlen- wertstoffindustrie)	3	10	13	—	—	13
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12	9	21	—	—	21
21 0	darunter Kunststoffverarbeitung	11	9	20	—	—	20
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	9	18	27	—	1	28
22 0	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	6	12	18	—	1	19
22 4	Feinkeramik	1	1	2	—	—	2
22 7	Herstellung und Verarbeitung von Glas	2	5	7	—	—	7
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	21	31	52	—	3	55
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	89	116	205	1	1	205
24 0	darunter Stahl- und Leichtmetallbau	37	69	106	1	—	105
24 2	Maschinenbau	40	30	70	—	1	71
24 4	Straßenfahrzeugbau	10	16	26	—	—	26
24 48 0	darunter Reparatur von Kraftfahrzeugen	7	14	21	—	—	21
25	Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Her- stellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	40	39	79	—	3	82
25 0	Elektrotechnik	16	20	36	—	—	36
25 2—4	Feinmechanik und Optik; Herstellung und Reparatur von Uhren	4	1	5	—	—	5
25 6	Herstellung von EBM-Waren	19	18	37	—	2	39
25 8	Herstellung von Musikinstrumenten, Sport- geräten, Spiel- und Schmuckwaren	1	—	1	—	1	2
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	63	76	139	—	5	144
26 0	Säge- und Holzbearbeitungswerke	4	6	10	—	1	11
26 1	Holzverarbeitung	43	40	83	—	3	86
26 4	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	4	—	4	—	—	4
26 5	Papier- und Pappeerzeugung	3	8	11	—	—	11
26 8	Druckerei und Vervielfältigung	9	22	31	—	1	32
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	34	37	71	—	1	72
27 0—2	Ledergewerbe	1	2	3	—	—	3
27 5	Textilgewerbe	8	4	12	—	—	12
27 6	Bekleidungsgewerbe	23	26	49	—	1	50
27 9	Polsterei und Dekorateurgewerbe	2	5	7	—	—	7
28/29	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	11	19	30	—	—	30
3	Baugewerbe	157	412	569	—	2	571
30	Bauhauptgewerbe	128	335	463	—	2	465
30 04	darunter Hoch- und Ingenieurhochbau	21	48	69	—	—	69
30 07	Tief- und Ingenieurtiefbau	19	65	84	—	1	85
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	29	77	106	—	—	106
4	Handel	261	456	717	2	11	726
40/41	Großhandel	109	173	282	1	4	285
40 0—8	darunter Waren verschiedener Art sowie mit Rohstoffen und Halbwaren	35	85	120	—	1	121
41 1	Nahrungs- und Genußmitteln	10	17	27	—	—	27
41 2	Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sport- artikeln sowie mit Schuhen	14	14	28	1	1	28
41 6	Fahrzeugen und Maschinen	12	20	32	—	1	33
41 60 0	darunter mit Kraftwagen und Krafträdern	1	2	3	—	—	3
41 3—4, 7—9	übriger Großhandel	38	37	75	—	1	76
42	Handelsvermittlung	2	12	14	—	—	14

1) ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist — 2) soweit von Unternehmen und freien Berufen
erbracht — 3) in die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen

Noch: 1. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1981 nach wirtschaftlicher Gliederung

Nr. der Grund- system- matik	Wirtschaftliche Gliederung	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichs- verfahren	Insolvenzen insge- samt ¹⁾
		eröffnet	mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter Anschluß- konkurse		
43	Einzelhandel	150	271	421	1	7	427
	davon mit						
43 0	Waren verschiedener Art	3	9	12	—	—	12
43 1	Nahrungs- und Genußmitteln	13	19	32	—	1	33
43 2	Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sport- artikeln sowie mit Schuhen	33	72	105	1	3	107
43 3	Eisen- und Metallwaren sowie mit Hausrat und Wohnbedarf	22	41	63	—	—	63
43 6	pharmazeutischen, orthopädischen, medizinischen und kosmetischen Artikeln, Putz- und Reinigungsmitteln	3	6	9	—	—	9
43 8	Fahrzeugen, Maschinen und Büroeinrichtungen darunter mit	23	46	69	—	1	70
43 80 0	Kraftwagen und Krafträdern	14	35	49	—	—	49
43 4—5, 7, 9	übriger Einzelhandel	53	78	131	—	2	133
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	43	101	144	—	2	146
50 1	Straßenverkehr	20	56	76	—	1	77
50 2—3	Schifffahrt, Wasserstraßen und Häfen	—	1	1	—	—	1
50 0, 4—5, 9	Übriger Verkehr, Nachrichtenübermittlung	23	44	67	—	1	68
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	2	19	21	—	—	21
60 0—8	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	—	—	—	—	—	—
60 9	Effektenbörsen, Vermittlung von Bank und Effektengeschäften	2	11	13	—	—	13
61 0—6	Versicherungsgewerbe (ohne -vermittlung)	—	—	—	—	—	—
61 9	Vermittlung von Versicherungen	—	8	8	—	—	8
7	Dienstleistungen²⁾	216	460	676	2	3	677
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	19	120	139	—	—	139
70 8	Verlags-, Literatur- und Pressewesen	6	6	12	1	1	12
71 70 0	Wohnungsunternehmen	21	28	49	—	—	49
71 70 4	Grundstücks- und Wohnungsverwaltung und -vermittlung	25	25	50	—	—	50
71 75	Vermögensverwaltung (ohne Grundstücks- und Wohnungsverwaltung)	93	121	214	—	—	214
70 1—7, 71 0—4, 8, 71 70 7	Übrige Dienstleistungen	52	160	212	1	2	213
0—7	Unternehmen und freie Berufe zusammen	971	1 832	2 803	5	33	2 831
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter, private Haushalte, Nachlässe und nicht zuzuordnen	183	615	798	—	3	801
0—8	Insgesamt	1 154	2 447	3 601	5	36	3 632
0—7	darunter Handwerk zusammen³⁾	99	144	243	—	1	244
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	39	42	81	—	1	82
20	chemisches Gewerbe	1	—	1	—	—	1
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	—	—	—	—	—	—
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	—	1	1	—	—	1
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	1	3	4	—	—	4
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau darunter	15	17	32	—	—	32
24 48 0	Reparatur von Kraftfahrzeugen	1	2	3	—	—	3
25	Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Her- stellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	4	2	6	—	—	6
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	9	10	19	—	1	20
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	6	2	8	—	—	8
28/29	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	3	7	10	—	—	10
3	Baugewerbe	35	60	95	—	—	95
30	Bauhauptgewerbe	25	45	70	—	—	70
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	10	15	25	—	—	25
4	Handel	13	22	35	—	—	35
40/41	Großhandel	5	8	13	—	—	13
42	Handelsvermittlung	—	—	—	—	—	—
43	Einzelhandel	8	14	22	—	—	22
7	Dienstleistungen²⁾	7	17	24	—	—	24
0—1, 5—6	übrige Wirtschaftsbereiche	5	3	8	—	—	8

2. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1981 nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Höhe der angemeldeten Forderungen

Rechtsform Alter Höhe der angemeldeten Forderungen	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichs- verfahren	Insolvenzen insge- samt ¹⁾
	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter Anschluß- konkurse		
Nicht eingetragene Unternehmen	175	841	1 016	—	5	1 021
Einzelunternehmen	54	48	102	—	6	108
Personengesellschaften (OHG, KG)	245	167	412	1	15	426
darunter GmbH und Co. KG	178	115	293	—	5	298
Gesellschaften mbH	493	773	1 266	4	7	1 269
darunter Komplementär-GmbH	86	105	191	—	—	191
Aktiengesellschaften (einschl. KGaA)	—	1	1	—	—	1
Eingetragene Genossenschaften	—	—	—	—	—	—
Sonstige Unternehmen	4	2	6	—	—	6
Unternehmen zusammen	971	1 832	2 803	5	33	2 831
davon waren						
unter 8 Jahre alt	626	1 611	2 237	4	15	2 248
8 und mehr Jahre alt	345	221	566	1	18	583
Natürliche Personen	69	499	568	—	3	571
darunter Gesellschafter	19	24	43	—	—	43
Nachlässe	111	108	219	—	—	219
darunter ehemalige Unternehmen	3	3	6	—	—	6
Sonstige Gemeinschuldner	3	8	11	—	—	11
Andere Gemeinschuldner zusammen	183	615	798	—	3	801
Insgesamt	1 154	2 447	3 601	5	36	3 632
Angemeldete Forderungen						
von ... bis unter ... DM						
unter 1 000	—	32	32	—		
1 000 — 10 000	26	342	368	—		
10 000 — 50 000	80	514	594	—		
50 000 — 100 000	100	320	420	—		
100 000 — 500 000	369	614	983	—		
500 000 — 1 000 000	153	149	302	1		
1 000 000 — 5 000 000	238	111	349	2		
5 000 000 — 10 000 000	32	7	39	—		
10 000 000 und mehr	24	5	29	—		
Forderungen unbekannt	132	353	485	2		

1) ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist

3. Beantragte Konkursverfahren 1981 nach der Höhe der angemeldeten Forderungen, wirtschaftlicher Gliederung, Rechtsformen sowie Alter der Unternehmen

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung Rechtsform Alter	Konkursverfahren ¹⁾						
		insgesamt	mit angemeldeten Forderungen von ... bis unter ... DM					Forderungen unbekannt
			unter 50 000	50 000 — 100 000	100 000 — 500 000	500 000 — 1 Mill.	1 Mill. und mehr	
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	39	12	4	13	3	2	5
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	—	—	—	—	—	—	—
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	637	94	65	180	72	141	85
20	chemische Industrie	13	3	3	3	2	—	2
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	21	—	1	5	4	4	7
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	27	2	1	11	4	4	5
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	52	11	9	8	2	14	8
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	205	35	23	65	24	38	20
25	Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; H. v. EBM-Waren usw.	79	10	8	22	9	21	9
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	139	20	12	36	21	30	20
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	71	10	8	14	3	24	12
28/29	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	30	3	—	16	3	6	2
3	Baugewerbe	569	141	77	180	44	59	68
30	darunter Bauhauptgewerbe	463	110	58	147	41	51	56
4	Handel	717	135	87	280	73	69	73
40/41/42	Großhandel und Handelsvermittlung	296	44	26	122	38	40	26
43	Einzelhandel	421	91	61	158	35	29	47
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	144	34	26	50	10	10	14
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	21	5	3	5	2	2	4
7	Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	676	154	83	172	74	107	86
0-7	Unternehmen zusammen	2 803	575	345	880	278	390	335
	darunter							
	nicht eingetragene Unternehmen	1 016	380	172	260	42	40	122
	Einzelunternehmen	102	7	5	36	19	29	6
	Personengesellschaften (OHG, KG)	412	23	21	97	74	145	52
	darunter							
	GmbH und Co. KG	293	15	16	68	56	104	34
	Gesellschaften mbH	1 266	165	146	484	141	176	154
	darunter							
	Komplementär-GmbH	191	23	11	53	27	49	28
	Aktiengesellschaften (einschl. KGaA)	1	—	—	—	1	—	—
	davon waren							
	unter 8 Jahre alt	2 237	519	307	723	205	198	285
	8 und mehr Jahre alt	566	56	38	157	73	192	50
	natürliche Personen	568	290	53	73	17	22	113
	Nachlässe	219	122	20	29	7	5	36
	sonstige Gemeinschuldner	11	7	2	1	—	—	1
8	Andere Gemeinschuldner	798	419	75	103	24	27	150
0-8	Insgesamt	3 601	994	420	983	302	417	485
0-7	Handwerk ²⁾	243	39	26	98	36	31	13

Gesamtsumme
der Forderungen

1.934,3

174,9

117,9

806,4

798,1

620,0

103,0

63,3

0,4

1) eröffnete und mangels Masse abgelehnte Konkursverfahren — 2) in die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen

4. Voraussichtliche finanzielle Ergebnisse der im Jahre 1980 eröffneten und bis zum

Nr. der Grundsystematik	Wirtschaftliche Gliederung	Eröffnete Konkursverfahren	Forderungen		
			Anzahl	bevorrechtigte	nicht bevorrechtigte
				1 000 DM	
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	8	1	38	168
	darunter				
05	Fischerei und Fischzucht, gewerbl. Gärtnerei und gewerbl. Tierhaltung	4	—	—	—
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	—	—	—	—
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	231	156	101 432	508 298
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	2	1	16	84
	darunter				
20 0	chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	2	1	16	84
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	16	10	6 514	5 738
	darunter				
21 0	Kunststoffverarbeitung	14	8	6 444	4 965
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	8	3	284	7 947
22 0	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	7	2	252	7 731
22 4	Feinkeramik	—	—	—	—
22 7	Herstellung und Verarbeitung von Glas	1	1	32	216
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	13	5	9 436	40 482
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	58	40	22 805	149 409
	darunter				
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau	29	19	8 481	36 815
24 2	Maschinenbau	21	15	11 417	67 543
24 4	Straßenfahrzeugbau	8	6	2 907	45 051
	darunter				
24 48 0	Reparatur von Kraftfahrzeugen	2	1	98	141
25	Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	38	26	18 234	100 052
25 0	Elektrotechnik	15	11	9 168	62 294
25 2—4	Feinmechanik und Optik; Herstellung und Reparatur von Uhren	3	1	—	40
25 6	Herstellung von EBM-Waren	19	13	8 946	37 558
25 8	Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	1	1	120	160
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	49	35	17 226	84 095
26 0	Säge- und Holzbearbeitungsgewerbe	2	1	136	492
26 1	Holzverarbeitung	32	25	13 362	74 146
26 4	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier und Pappeerzeugung	1	—	—	—
26 5	Papier- und Pappeverarbeitung	5	3	3 176	7 805
26 8	Druckerei und Vervielfältigung	9	6	552	1 652
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	35	27	24 299	89 742
27 0—2	Ledergewerbe	2	2	894	6 938
27 5	Textilgewerbe	13	10	17 794	68 669
27 6	Bekleidungsgewerbe	18	13	5 339	12 849
27 9	Polsterei und Dekorateurgewerbe	2	2	272	1 286
28/29	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	12	9	2 618	30 749

1) Konkursverfahren, die nach Eröffnung mangels Masse eingestellt wurden — 2) soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht —

31. 12. 1981 abgeschlossenen Konkursverfahren nach wirtschaftlicher Gliederung

Konkurse mit Masse					Konkurse ohne Masse ¹⁾			Konkurs- verluste insgesamt	Nr. der Grund- sys- te- ma- tik
Teilungsmasse		Deckungsquote		Verluste	Anzahl	Forderungen			
bevor- rechtigte	nicht bevor- rechtigte	bevor- rechtigte	nicht bevor- rechtigte			bevor- rechtigte	nicht bevor- rechtigte		
		Forderungen							
		%		1 000 DM	1 000 DM				
20	—	52,6	—	186	6	206	1 237	1 629	0
—	—	—	—	—	4	175	1 103	1 278	05
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
33 467	23 109	33,0	4,5	553 154	35	6 830	33 303	593 287	2
12	—	75,0	—	88	1	73	245	406	20
12	—	75,0	—	88	1	73	245	406	20 0
923	193	14,2	3,4	11 136	2	139	1 138	12 413	21
901	189	14,0	3,8	10 319	2	139	1 138	11 596	21 0
190	705	66,9	8,9	7 336	2	970	6 434	14 740	22
175	705	69,4	9,1	7 103	2	970	6 434	14 507	22 0
—	—	—	—	—	—	—	—	—	22 4
15	—	46,9	—	233	—	—	—	233	22 7
7 469	7 846	79,2	19,4	34 603	5	762	2 115	37 480	23
4 584	398	20,1	0,3	167 232	10	1 914	5 385	174 531	24
1 172	159	13,8	0,4	43 965	5	1 062	1 327	46 354	24 0
2 856	239	25,0	0,4	75 865	3	798	3 652	80 315	24 2
556	—	19,1	—	47 402	2	54	406	47 862	24 4
10	—	10,2	—	229	1	16	85	330	24 48 0
2 849	1 369	15,6	1,4	114 068	5	858	5 061	119 987	25
260	286	2,8	0,5	70 916	2	713	3 860	75 489	25 0
—	—	—	—	40	2	23	371	434	25 2—4
2 469	1 043	27,6	2,8	42 992	1	122	830	43 944	25 6
120	40	100,0	25,0	120	—	—	—	120	25 8
2 074	288	12,0	0,3	98 959	7	1 625	9 027	109 611	26
—	—	—	—	628	—	—	—	628	26 0
1 484	61	11,1	0,1	85 963	4	1 527	8 171	95 661	26 1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	26 4
506	67	15,9	0,9	10 408	1	38	662	11 108	26 5
84	160	15,2	9,7	1 960	2	60	194	2 214	26 8
13 030	4 578	53,6	5,1	96 433	1	50	235	96 718	27
600	—	67,1	—	7 232	—	—	—	7 232	27 0—2
10 956	4 253	61,6	6,2	71 254	—	—	—	71 254	27 5
1 249	—	23,4	—	16 939	1	50	235	17 224	27 6
225	325	82,7	25,3	1 008	—	—	—	1 008	27 9
2 336	7 732	89,2	25,1	23 299	2	439	3 663	27 401	28/29

3) in die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen

Noch: 4. Voraussichtliche finanzielle Ergebnisse der im Jahre 1980 eröffneten und bis zum

Nr. der Grundsystematik	Wirtschaftliche Gliederung	Eröffnete Konkursverfahren	Anzahl	Forderungen	
				bevorrechtigte	nicht bevorrechtigte
				1 000 DM	
3	Baugewerbe	105	63	28 573	62 858
30	Bauhauptgewerbe	88	55	25 986	60 856
	darunter				
30 04	Hoch- und Ingenieurhochbau	6	4	749	1 767
30 07	Tief- und Ingenieurtiefbau	12	10	4 200	6 422
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	17	8	2 587	2 002
4	Handel	201	134	23 307	124 533
40/41	Großhandel	107	72	13 809	80 189
	davon mit				
40 0–8	Waren verschiedener Art sowie mit Rohstoffen und Halbwaren	42	31	7 699	29 036
41 1	Nahrungs- und Genußmitteln	13	9	1 287	17 347
41 2	Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sportartikeln sowie mit Schuhen	10	4	406	7 568
41 6	Fahrzeugen und Maschinen	12	8	1 148	8 054
	darunter mit				
41 60 0	Kraftwagen und Krafträdern	—	—	—	—
41 3–4, 7–9	übriger Großhandel	30	20	3 269	18 184
42	Handelsvermittlung	4	3	165	723
43	Einzelhandel	90	59	9 333	43 621
	davon mit				
43 0	Waren verschiedener Art	4	1	216	632
43 1	Nahrungs- und Genußmitteln	7	6	1 939	2 916
43 2	Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sportartikeln sowie mit Schuhen	26	17	2 614	21 523
43 3	Eisen- und Metallwaren sowie mit Hausrat und Wohnbedarf	17	11	1 638	11 516
43 6	pharmazeutischen, orthopädischen, medizinischen und kosmetischen Artikeln, Putz- und Reinigungsmitteln	3	1	16	94
43 8	Fahrzeugen, Maschinen und Büroeinrichtungen	12	8	2 060	2 402
	darunter mit				
43 80 0	Kraftwagen und Krafträdern	8	5	1 922	1 769
43 4–5, 7, 9	übriger Einzelhandel	21	15	850	4 538
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	22	17	4 357	6 255
50 1	Straßenverkehr	14	12	4 065	4 631
50 2–3	Schifffahrt, Wasserstraßen und Häfen	2	1	72	489
50 0, 4–5, 9	übriger Verkehr, Nachrichtenübermittlung	6	4	220	1 135
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	4	3	152	3 810
60 0–8	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	—	—	—	—
60 9	Effektenbörsen, Vermittlung von Bank- und Effektengeschäften	3	2	27	810
61 0–6	Versicherungsgewerbe (ohne -vermittlung)	—	—	—	—
61 9	Vermittlung von Versicherungen	1	1	125	3 000

Anmerkungen S. 10

31. 12. 1981 abgeschlossenen Konkursverfahren nach wirtschaftlicher Gliederung

Konkurse mit Masse					Konkurse ohne Masse ¹⁾			Konkurs- verluste insgesamt	Nr. der Grund- systematik
Teilungsmasse		Deckungsquote		Verluste	Anzahl	Forderungen			
bevor- rechtigte	nicht bevor- rechtigte	bevor- rechtigte	nicht bevor- rechtigte			bevor- rechtigte	nicht bevor- rechtigte		
		Forderungen							
		%		1 000 DM	1 000 DM				
5 265	920	18,4	1,5	85 246	28	8 726	15 080	109 052	3
5 011	920	19,3	1,5	80 911	21	7 287	13 056	101 254	30
130	—	17,4	—	2 386	1	45	205	2 636	30 04
273	—	6,5	—	10 349	—	—	—	10 349	30 07
254	—	9,8	—	4 335	7	1 439	2 024	7 798	31
7 167	5 935	30,8	4,8	134 738	38	4 281	21 127	160 146	4
3 628	3 619	26,3	4,5	86 751	22	3 783	17 604	108 138	40/41
1 551	905	20,1	3,1	34 279	7	1 965	10 062	46 306	40 0—8
940	1 092	73,0	6,3	16 602	3	269	2 712	19 583	41 1
149	—	36,7	—	7 825	4	176	1 613	9 614	41 2
237	19	20,6	0,2	8 946	4	1 101	389	10 436	41 6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	41 60 0
751	1 603	23,0	8,8	19 099	4	272	2 828	22 199	41 3—4, 7—9
72	7	43,6	1,0	809	1	40	120	969	42
3 467	2 309	37,1	5,3	47 178	15	458	3 403	51 039	43
216	252	100,0	39,9	380	1	27	192	599	43 0
162	1 468	8,4	50,3	3 225	—	—	—	3 225	43 1
816	13	31,2	0,1	23 308	6	239	1 788	25 335	43 2
141	239	8,6	2,1	12 774	2	46	113	12 933	43 3
1	—	6,3	—	109	1	5	21	135	43 6
1 924	303	93,4	12,6	2 235	2	53	733	3 021	43 8
1 849	300	96,2	17,0	1 542	1	50	650	2 242	43 80 0
207	34	24,4	0,7	5 147	3	88	556	5 791	43 4—5, 7, 9
382	59	8,8	0,9	10 171	5	492	2 782	13 445	5
287	40	7,1	0,9	8 369	2	22	97	8 488	50 1
61	—	84,7	—	500	1	140	1 015	1 655	50 2—3
34	19	15,5	1,7	1 302	2	330	1 670	3 302	50 0, 4—5, 9
150	152	98,7	4,0	3 660	—	—	—	3 660	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	60 0—8
25	77	92,6	9,5	735	—	—	—	735	60 9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	61 0—6
125	75	100,0	2,5	2 925	—	—	—	2 925	61 9

Noch: 4. Voraussichtliche finanzielle Ergebnisse der im Jahre 1980 eröffneten und bis zum

Nr. der Grundsystematik	Wirtschaftliche Gliederung	Eröffnete Konkursverfahren	Anzahl	Forderungen	
				bevorrechtigte	nicht bevorrechtigte
				1 000 DM	
7	Dienstleistungen²⁾	152	106	63 028	187 099
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	16	13	1 900	5 493
70 8	Verlags-, Literatur- und Pressewesen	2	2	1 129	2 965
71 70 0	Wohnungsunternehmen	1	1	57	310
71 70 4	Grundstücks- und Wohnungsverwaltung und -vermittlung	22	13	1 815	27 381
71 75	Vermögensverwaltung (ohne Grundstücks- und Wohnungsverwaltung)	72	51	21 893	111 059
70 1-7, 71 0-4, 8, 71 70 7	Übrige Dienstleistungen	39	26	36 234	39 891
0-7	Unternehmen und freie Berufe zusammen	723	480	220 887	893 021
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter, private Haushalte, Nachlässe und nicht zuzuordnen	186	134	15 315	89 722
0-8	Insgesamt	909	614	236 202	982 743
	darunter				
0-7	Handwerk zusammen³⁾	69	45	10 145	69 502
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	27	16	4 650	50 825
20	chemisches Gewerbe	—	—	—	—
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	2	2	383	2 011
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	—	—	—	—
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	3	1	1 652	9 414
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	8	5	983	17 649
	darunter				
24 48 0	Reparatur von Kraftfahrzeugen	1	1	98	141
25	Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	2	1	210	387
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	7	4	869	16 986
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	4	2	535	4 301
28/29	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1	1	18	77
3	Baugewerbe	24	16	2 209	4 753
30	Bauhauptgewerbe	19	15	2 208	4 585
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	5	1	1	168
4	Handel	9	5	424	2 493
40/41	Großhandel	6	4	164	1 613
42	Handelsvermittlung	—	—	—	—
43	Einzelhandel	3	1	260	880
7	Dienstleistungen²⁾	7	6	2 659	10 495
0-1, 5-6	übrige Wirtschaftsbereiche	2	2	203	936

31. 12. 1981 abgeschlossenen Konkursverfahren nach wirtschaftlicher Gliederung

Konkurse mit Masse					Konkurse ohne Masse ¹⁾			Konkurs- verluste insgesamt	Nr. der Grund- system- matik
Teilungsmasse		Deckungsquote		Verluste	Anzahl	Forderungen			
bevor- rechtigte	nicht bevor- rechtigte	bevor- rechtigte	nicht bevor- rechtigte			bevor- rechtigte	nicht bevor- rechtigte		
		Forderungen				1 000 DM			
		%		1 000 DM					
18 961	7 745	30,1	4,1	223 421	28	4 591	35 851	263 863	7
713	87	37,5	1,6	6 593	3	165	65	6 823	70 0
290	—	25,7	—	3 804	—	—	—	3 804	70 8
—	—	—	—	367	—	—	—	367	71 70 0
284	2 843	15,6	10,4	26 069	5	1 000	4 266	31 335	71 70 4
4 400	1 138	20,1	1,0	127 414	12	1 853	29 722	158 989	71 75
13 274	3 677	36,6	9,2	59 174	8	1 573	1 798	62 545	70 1—7, 71 0—4, 8, 71 70 7
65 412	37 920	29,6	4,2	1 010 576	140	25 126	109 380	1 145 082	0—7
1 270	3 648	8,3	4,1	100 119	28	8 390	13 849	122 358	8
66 682	41 568	28,2	4,2	1 110 695	168	33 516	123 229	1 267 440	0—8
3 310	2 622	32,6	3,8	73 715	10	3 780	4 681	82 176	0—7
2 437	171	52,4	0,3	52 867	4	1 000	1 388	55 255	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
361	11	94,3	0,5	2 022	—	—	—	2 022	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
1 200	—	72,6	—	9 866	1	200	500	10 566	23
516	—	52,5	—	18 116	2	750	653	19 519	24
10	—	10,2	—	229	—	—	—	229	24 48 0
100	—	47,6	—	497	—	—	—	497	25
242	160	27,8	0,9	17 453	—	—	—	17 453	26
—	—	—	—	4 836	1	50	235	5 121	27
18	—	100,0	—	77	—	—	—	77	28/29
538	18	24,4	0,4	6 406	5	2 780	2 993	12 179	3
538	18	24,4	0,4	6 237	2	1 657	2 483	10 377	30
—	—	—	—	169	3	1 123	510	1 802	31
10	209	2,4	8,4	2 698	1	—	300	2 998	4
10	209	6,1	13,0	1 558	—	—	—	1 558	40/41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	42
—	—	—	—	1 140	1	—	300	1 440	43
140	2 209	5,3	21,0	10 805	—	—	—	10 805	7
185	15	91,1	1,6	939	—	—	—	939	0—1, 5—6

5. Voraussichtliche finanzielle Ergebnisse der im Jahre 1980 eröffneten

Lfd. Nr.	Rechtsform	Eröffnete Konkurs- verfahren	Anzahl	Forderungen	
				bevor- rechtigte	nicht bevor- rechtigte
				1 000 DM	
1	Nicht eingetragene Unternehmen	145	86	8 797	28 017
2	Einzelunternehmen	42	29	9 764	46 599
3	Personengesellschaften (OHG, KG)	180	126	77 182	481 798
4	darunter GmbH und Co. KG	125	93	51 095	348 219
5	Gesellschaften mbH	355	239	125 144	336 607
6	darunter Komplementär-GmbH	60	40	17 759	97 689
7	Aktiengesellschaften (einschl. KGaA)	—	—	—	—
8	Eingetragene Genossenschaften	—	—	—	—
9	Sonstige Unternehmen	1	—	—	—
10	Unternehmen zusammen	723	480	220 887	893 021
	davon waren				
11	unter 8 Jahre alt	501	317	109 418	325 531
12	8 und mehr Jahre alt	222	163	111 469	567 490
13	Natürliche Personen	58	34	8 971	59 122
14	darunter Gesellschafter	23	11	2 610	8 806
15	Nachlässe	128	100	6 344	30 600
16	darunter ehemalige Unternehmen	7	5	33	5 152
17	Sonstige Gemeinschuldner	—	—	—	—
18	Andere Gemeinschuldner zusammen	186	134	15 315	89 722
19	Insgesamt	909	614	236 202	982 743

1) Konkursverfahren, die nach Eröffnung mangels Masse eingestellt wurden

und bis zum 31. 12. 1981 abgeschlossenen Konkursverfahren nach Rechtsformen

Konkurse mit Masse					Konkurse ohne Masse ¹⁾				Konkurs- verluste insgesamt	Lfd. Nr.
Teilungsmasse		Deckungsquote		Verluste	Anzahl	Forderungen				
bevor- rechtigte	nicht bevor- rechtigte	bevor- rechtigte	nicht bevor- rechtigte			bevor- rechtigte	nicht bevor- rechtigte			
		Forderungen								
		%		1 000 DM	1 000 DM					
1 836	1 150	20,9	4,1	33 828	45	7 437	24 781	66 046	1	
3 610	575	37,0	1,2	52 178	6	1 027	5 014	58 219	2	
21 882	17 295	28,4	3,6	519 803	21	4 435	13 341	537 579	3	
17 757	16 689	34,8	4,8	364 868	12	1 885	10 008	376 761	4	
38 084	18 900	30,4	5,6	404 767	67	12 177	66 094	483 038	5	
4 273	1 082	24,1	1,1	110 093	11	1 853	29 222	141 168	6	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	
—	—	—	—	—	1	50	150	200	9	
65 412	37 920	29,6	4,2	1 010 576	140	25 126	109 380	1 145 082	10	
25 898	11 410	23,7	3,5	397 641	112	17 923	71 824	487 388	11	
39 514	26 510	35,4	4,7	612 935	28	7 203	37 556	657 694	12	
436	650	4,9	1,1	67 007	13	8 207	11 527	86 741	13	
262	350	10,0	4,0	10 804	6	6 935	4 850	22 589	14	
834	2 998	13,1	9,8	33 112	15	183	2 322	35 617	15	
29	1 098	87,9	21,3	4 058	—	—	—	4 058	16	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	
1 270	3 648	8,3	4,1	100 119	28	8 390	13 849	122 358	18	
66 682	41 568	28,2	4,2	1 110 695	168	33 516	123 229	1 267 440	19	

**6. Voraussichtliche finanzielle Ergebnisse der im Jahre 1980 eröffneten und bis zum
31. 12. 1981 abgeschlossenen Vergleichsverfahren**

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung Rechtsform Alter	Er- öffnete Vergleichsverfahren	Abge- schlossene	Stundungsvergleiche		Erlaßvergleiche			
				Anzahl	Schulden- masse 1 000 DM	Anzahl	Schulden- masse 1 000 DM	erlassener Betrag	Vergleichs- quote %
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—
1	Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	6	6	1	2 059	5	2 620	1 528	41,7
3	Baugewerbe	4	3	—	—	3	1 771	992	44,0
4	Handel	14	9	1	2 172	8	4 871	2 967	39,1
5	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	1	—	—	—	—	—	—	—
6	Kreditinstitute und Ver- sicherungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Dienstleistungen von Unter- nehmen und freien Berufen	4	1	—	—	1	71	14	80,3
0—7	Unternehmen zusammen	29	19	2	4 231	17	9 333	5 501	41,1
	davon								
	nicht eingetragene Unternehmen	3	3	—	—	3	346	188	45,7
	Einzelunternehmen	4	3	—	—	3	1 542	929	39,8
	Personengesellsch. (OHG, KG)	12	10	2	4 231	8	5 611	3 195	43,1
	darunter GmbH und Co. KG	5	4	1	2 059	3	2 224	1 117	49,8
	Gesellschaften mbH	10	3	—	—	3	1 834	1 189	35,2
	darunter Komplementär-GmbH	3	—	—	—	—	—	—	—
	davon waren								
	unter 8 Jahre alt	11	8	—	—	8	4 537	2 792	38,5
	8 und mehr Jahre alt	18	11	2	4 231	9	4 796	2 709	43,5
8	Andere Gemeinschaftsdner	1	1	—	—	1	38	24	36,8
0—8	Insgesamt	30	20	2	4 231	18	9 371	5 525	41,0
0—7	darunter Handwerk ¹⁾	4	4	1	2 172	3	1 916	1 168	39,0

1) in die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen

Zeichenerklärungen

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Postfach 1105, Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1, Telefon (0211) 4 49 71

Statistische Berichte mit * vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesbehörden für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen.
Preis dieser Ausgabe 2,00 DM zuzüglich Versandkosten.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

